



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 25. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/025/2016)

am Dienstag, 23. August 2016,

19:00 Uhr

**in der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück,
Zweitstandort Langebrück,
Beratungsraum,
Weißiger Straße 5, 01465 Langebrück**

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender/Ortsvorsteher
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU

Ulrich Knöpfle
Ursula Krug
Matthias Rau
Ulrike Sawallisch
Tom Siepker

Mitglied Liste DIE LINKE

Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD

Norbert van Rennings

Abwesend:

Mitglied Liste DIE LINKE

Prof. Dr. Jürgen Schmelzer

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Vorstellung der Baukörper zum Neubau Kita Friedrich-Wolf-Str.
hier: Vorstellung durch Vertreter vom Hochbauamt/Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
- 5.1 Stellflächenanordnung, Parkplatzsituation und Zuwegung Neubau Kita Friedrich-Wolf-Str.
- 6 Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden
- 7 Vermietung von Kellerräumen im Bürgerhaus zur Lagerung von Archivgut der Feuerwehr **V-LB0048/16
beschließend**
- 8 Fragen an den Ortschaftsrat
- 9 Termine
- 10 Sonstiges

Nicht öffentlich

- 11 Beschluss nach § 36 SächsGemO über Ort und Zeit der Sitzungen des Ortschaftsrates im Jahr 2017
- 12 Grundstücksangelegenheiten
- 13 Vorstellung Abschlussbericht der Arbeitsgruppe Fuß- und Radwegkonzept zum Fußwegkonzept
- 14 Sonstiges

öffentlich

1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher

- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
- Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- Festlegung der Unterzeichner des Protokolls der aktuellen Sitzung

Ortsvorsteher Herr Hartmann eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortschaftsrates sowie die Gäste.

Der Ortschaftsrat stellte einstimmig die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Ortsvorsteher Herr Hartmann stellt den Antrag zur Tagesordnung, TOP 6 „Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden“ zu vertagen. Eine Vorstellung des Radverkehrskonzeptes durch das Stadtplanungsamt ist für die Sitzung im Oktober vorgesehen. Die Ortschaftsräte stimmen der geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

Ebenso stimmen die Ortschaftsräte der Niederschrift der Sitzung vom 14.Juni 2016 ohne Einwendungen zu.

Für die Unterzeichnung der Niederschrift zur Sitzung vom 23.08.2016 wurden Ortschaftsrat Herr Kaulfuß und Ortschaftsrätin Frau Krug bestimmt.

2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates

Zur Sitzung des Ortschaftsrates am 14.06.2016 wurden folgende Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst, die Ortsvorsteher Herr Hartmann vollständig verlas:

- Beschluss 20/2016- Prüfauftrag zur städtebaulichen Planung des Flurstückes LB 782/1 am Dörnichtweg
- Beschluss 21/2016- Prüfauftrag zur Planung der kommunalen Flächen des Flurstückes LB 288/10 an der R.- Trache- Straße
- Beschluss 22/2016- Zustimmung zur befristeten Nutzung einer Fläche an der F.- Wolf- Straße als Lagerfläche für eine Baumaßnahme

3 Beschlusskontrollen

- Beschluss 20/2016- Prüfauftrag zur städtebaulichen Planung des Flurstückes LB 782/1 am Dörnichtweg- Beschlusskontrolle vom 22.07.2016. Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Herr Schmidt- Lamontain teilt mit, dass die Planung in die Arbeitsplanung für 2017 aufgenommen wird und die Priorität noch festzulegen ist.
- Beschluss 21/2016- Prüfauftrag zur Planung der kommunalen Flächen des Flurstückes LB 288/10 an der R.- Trache- Straße- Beschlusskontrolle vom 22.07.2016.. Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr, Herr Schmidt- Lamontain teilt mit, dass die Planung in die Arbeitsplanung für 2017 aufgenommen wird und die Priorität noch festzulegen ist.

- Beschluss 22/2016- Zustimmung zur befristeten Nutzung einer Fläche an der F.- Wolf-Straße als Lagerfläche für eine kommunale Baumaßnahme. Die Fläche wurde vermietet, Baumaßnahme ist beendet.
- Beschluss 18/2016 Prüfauftrag zur Beschränkung des Durchgangsverkehrs am Teilschnitt Weißiger Straße Beethovenstraße bis Radeberger Straße- Beschlusskontrolle vom 01.08.2016. Der Gebrauch öffentlich gewidmeter Straßen ist jedermann gestattet. Es besteht kein Unfallschwerpunkt. Die rechtfertigenden Gründe einer Verkehrsbeschränkung sind in § 45 StVO abschließend aufgezählt. Es besteht aufgrund der Fahrbahnbreite und der objektiv nicht möglichen hohen Fahrgeschwindigkeiten keine Gefahrenlage. Ortsvorsteher Herr Hartmann bittet um eine Terminabstimmung mit den Anwohnern. Im Nachgang der Sitzung sprach ein Anwohner am 25.08.2016 in der Verwaltungsstelle vor. Der Sachstand wurde mitgeteilt. Der Anwohner wird sich mit anderen Anwohnern abstimmen.

4 Informationen durch den Ortsvorsteher

Ortsvorsteher Herr Hartmann informiert:

- Die Baumaßnahmen zur Entwässerung des Wohngebietes Heidehof sind zeitlich noch nicht eingeordnet. Eine Aussage dazu wird für die Sitzung im September erwartet
- Gegenwärtig läuft die Ausschreibung zur Realisierung des Bolzplatzes an der Klotzscher Straße. Die Vergabe ist für September 2016 geplant. Erste Vorarbeiten sind mit der Anlieferung von Mutterboden erfolgt.
- Zum sanierten Kreuzungspunkt Klotzscher Straße/ Neulußheimer Straße liegen Anwohnerbeschwerden vor. Demnach soll der Einfahrtsbereich schmaler gebaut worden sein. Über Aufmaße und Luftbilder ist jedoch nachweisbar, dass es keine Veränderungen des Querschnittes gegenüber des Bestandes gab. Dessen ungeachtet wurde ein Auftrag an die Straßenverkehrsbehörde zur Prüfung der Funktionstüchtigkeit des Kreuzungsbereiches erteilt.
- Am 04.10.2016 ist die Meldestelle Langebrück aufgrund einer Softwareumstellung geschlossen
- Es ist beabsichtigt, an der Dresdner Straße, Höhe Gaststätte „Zur Post“ und an der F.- Wolf. Straße Fahrgastunterstände zu errichten. Die stadtinternen Prüfungen erfolgen gegenwärtig. Die Finanzierung in Höhe von ca. 12.000 EUR soll aus der Investpauschale der Ortschaft erfolgen. Zu gegebener Zeit wird die Verwaltungsstelle eine Vorlage zur Diskussion im Ortschaftsrat einbringen.
- Die Baumaßnahmen zur Schmutzwasserverschließung der Hauptstraße 65- 83 sind abgeschlossen. Als positiver Nebeneffekt kann die Verbesserung des Fahrbahnzustandes festgestellt werden. DREWAG - Elt wird ab Mitte September die Neuverlegung in der Liegauer Straße, beginnend von der Hauptstraße bis zum Dörnichtweg fortsetzen. Möglichst gleichzeitig soll der Gehwegbau zwischen Dörnichtweg und F.- Ebert Straße erfolgen. Die Fahrbahnsanierung in der Lessingstraße erfolgt 2016 nicht, da die Stadtentwässerung ihren Leitungsbestand in diesem Jahr nicht erneuern kann. Die Baumaßnahmen an der F.- Wolf- Straße sind abgeschlossen. Eine Fahrbahndeckenerneuerung ist erst nach den Baumaßnahmen zum Neubau eines Kindergarten zentrums sinnvoll.
- Die vom Stadtrat gewünschte Diskussion zur Änderung der Polizeiverordnung wird in der Sitzung im September, spätestens im Oktober erfolgen. Ein Vertreter des Ordnungsamtes wird zur Sitzung geladen. Gegenwärtig werden die Termine im Geschäftsbereich ab-

gestimmt. Eine Beschlussfassung kann in der Sitzung im Oktober bzw. im November erfolgen.

- Die Vorstellung der Bewerber für das Amt des Friedensrichters soll in der Sitzung im September erfolgen.
- Ortsvorsteher Herr Hartmann informiert über die Belegungszahlen der Kita im Juni 2016 und die Änderung der Kita- Satzung und des Jugendamtes.

Ortschaftsrat Herr van Rennings fragt nach, ob eine Eröffnung des Bürgerbüros Klotzsche geplant sei. Er findet die Situation für die Bürger nicht hinnehmbar.

Ortsvorsteher Herr Hartmann erläutert den Zusammenhang, der zur Schließung geführt hat. Eine Lösung des Personalproblems sei gegenwärtig nicht erkennbar. Er werde sich für eine Lösung einsetzen, kann jedoch keine Betroffenheit für die Langebrücker Bürger erkennen. Eine Zuständigkeit des Ortschaftsrates Langebrück sei nicht gegeben.

Ortschaftsrat Herr Gebauer spricht erneut das Beleuchtungsdefizit an der Weißiger Straße und den defekten Einlauf an der Weißiger Straße/ Beethovenstraße an. Die Beleuchtung werde gegenwärtig geplant, mit einer Umsetzung ist 2016 nicht zu rechnen, antwortet Herr Biastoch. Der defekte Einlauf wird geprüft. Eine Aussage dazu kann zur nächsten Sitzung erfolgen.

Ortschaftsrätin Frau Krug spricht die Parkverhältnisse an der Radeberger Straße während der Bauzeit an. Verkehrsregelnde Maßnahmen wurden von der Straßenverkehrsbehörde abgelehnt, da die Parklücken aufgrund der Einfahrten ausreichend groß sind. In der Diskussion bestand Klärungsbedarf, ob dem Pflegedienst eigene Parkflächen in dem Grundstück zur Verfügung stehen. Im Nachgang bestätigte das Ortschaftsrat Herr Gebauer auf Nachfrage.

5 Vorstellung der Baukörper zum Neubau Kita Friedrich-Wolf-Str.

hier: Vorstellung durch Vertreter vom Hochbauamt/Eigenbetrieb
Kindertageseinrichtungen

Zu dem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsvorsteher Herrn von Consbruch (EB Kindertageseinrichtungen, Herrn Lerch (Amt für Hochbau und Immobilien) und Herrn Müller (Planer) und erteilt Herrn Müller das Wort.

Herr Müller erläutert zunächst den Planungsinhalt und die Planungsgrundlagen.

Demnach besteht der Auftrag in dem Neubau einer Kindertagesstätte mit Hortbereich für 45 Krippenkinder

92 Kindergartenkinder und

112 Hortkinder

Als Planungsgrundlagen sind die Rahmenbedingungen des Grundstückes, insbesondere die Gliederung der Gemeinbedarfsflächen entsprechend Ortschaftsratsbeschluss sowie das Raum- und Funktionsprogramm und die Gestaltungssatzung einzuhalten.

Unter Beachtung dieser Zwangspunkte wurde der Baukörper in 3 Einzelkörper mit Verbinder, 2 Vollgeschossen mit Dach und 4 unterschiedlichen Dachformen (Walmdach, gekapptes Walmdach, Zeltdach und Flachdach) mit Dachneigungen von ca. 18° bis 23° konzipiert.

Die Dachdeckung erfolgt mit Faserzementplatten, Farbton anthrazit / hellgrau

Die Fassade erhält ein Wärmedämmverbundsystem mit einem Oberputz 1,0 mm und einem Farbton mit hellem Grünwert. Die Fenster sind aus einer Holz- Aluminium-Konstruktion und werden differenziert geteilt. Öffnungsschlitze sorgen für eine Nachauskühlung.

Das Konzept sieht für den ersten Baukörper vom Wiesenweg die Nutzung für den Hort vor.

Das ermöglicht kurze Wege zur Schule, ohne dass der sensible Kita- bereich gestört wird. Der zweite Pavillon wird als Gemeinbedarfsfläche, also als Eingangsbereich/ Kinderrestaurant etc, genutzt. Der letzte Baukörper beherbergt im Erdgeschoss den Kindergarten-, im Obergeschoss den Krippenbereich.

In der anschließenden Diskussion wurden von Ortschaftsrat Herrn Sieper die Dachneigungen und von Ortschaftsrat Herrn Kaulfuß die zwingende Einhaltung der Gestaltungssatzung nachgefragt. Zur Dachneigung wurden mehrere Varianten geprüft. Aufgrund der großen Baukörper und der sich folglich ergebenden Trauf-/ Firsthöhen werden Dachneigungen von 18- 23 Grad bevorzugt.

Die Gestaltungssatzung ist nach Vorgabe des Stadtplanungsamtes zwingend einzuhalten. Nach deren Vorgabe wurde der Entwurf mit 3 Baukörpern erarbeitet.

Ortschaftsrat Herr van Rennings mahnt die dringende Notwendigkeit eines Parkkonzeptes, möglichst für das gesamte Areal an.

Ortsvorsteher Herr Hartmann fasst zusammen. Eine Diskussion über Abweichungen von der Gestaltungssatzung ist unter dem gewaltigen Zeitdruck der Bereitstellung von Fördermitteln und der zwingenden Fertigstellung des Vorhabens Ende 2018 nicht zielführend.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat bestätigt den Planungsentwurf.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss-NR: OR LB 23/2016

5.1 Stellflächenanordnung, Parkplatzsituation und Zuwegung Neubau Kita Friedrich-Wolf-Str.

Ortsvorsteher Herr Hartmann schlägt vor, das Thema zu vertagen. Im September wird es mit der Polizei und dem Schulwegbeauftragten der Stadt eine Vorortbegehung geben, um Ideen zur Entschärfung der Situation im öffentlichen Bereich der F. Wolf- Straße zu diskutieren.

Ortschaftsrat Herr van Rennings ist der Meinung, dass Problem wird sich mit der Eröffnung der neuen Kita verschärfen. Nicht nur 250 zusätzliche Kinder werden an dem Standort abgegeben, die Verweildauer wird auch länger sein. Er mahnt den Parkplatz am ehemaligen Schulgarten an und spricht sich für eine rigorose Unterbindung der Zufahrt zum Wiesenweg aus.

Vertagung

6 Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt Dresden

Vertagung

7 Vermietung von Kellerräumen im Bürgerhaus zur Lagerung von Archivgut der Feuerwehr**V-LB0048/16
beschließend**

Der Traditionsverein der Freiwilligen Feuerwehr Langebrück e.V. verwahrt Inventar und Dokumente der Ortschaft Langebrück in den Kellerräumen des Bürgerhauses. Das sind:

- 17 historische Feuerwehrhelme
- 28 Hosen für historische Darstellungen
- 6 historische Hakengurte
- 28 historische Uniformjacken
- Feuerwehrchronik und historische Dokumente (9 Ordner, 9 Bücher, 7 kleine Fotoalben und wenige Schnellhefter)
- 2 Ordner mit historischen Urkunden.

Die Immobilienverwaltung des Hochbauamtes als Gebäudeverwalter beabsichtigt nunmehr entsprechend der Dienstordnung zur stundenweisen Vermietung von Verwaltungsgebäuden eine Miete bzw. Nebenkosten für die Nutzung der Kellerräume durch den Verein zu erheben. Dem soll durch eine offizielle Übertragung der historischen Gegenstände an die Ortschaft mit Abschluss einer Vereinbarung zwischen Traditionsverein und Verwaltungsstelle zur Pflege und zum Umgang mit dem Inventar entgegengewirkt werden.

Beschluss:

1. Der Ortschaftsrat beschließt, bezugnehmend auf den Eingliederungsvertrag § 9 Abs. 1 Nr. 2 die im Bürgerhaus Langebrück, Hauptstraße 4 gelegenen Kellerräume K 08 und K 09 zur ordnungs- und sachgemäßen Aufbewahrung von ortshistorisch wertvollen Plänen, Dokumenten und sonstigem Inventar mit feuerwehrhistorischem Bezug der Verwaltungsstelle zu übertragen.
2. Die Immobilienverwaltung /Hochbauamt wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung mit der Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück im Rahmen der internen Leistungsverrechnung abzuschließen.
3. Die Verwaltungsstelle Weixdorf/Langebrück wird beauftragt, eine Vereinbarung mit dem Traditionsverein der Feuerwehr Langebrück e.V. abzuschließen, die den Schutz des Inventars vor unbefugter Nutzung oder Vernichtung sicherstellt und die Rechte Dritter (Leihgaben) wahrt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss-NR: OR LB 24/2016

8 Fragen an den Ortschaftsrat

Inhaltsleer

9 Termine

Folgende Termine für September:

13.09.2016 Ortschaftsrat

17.09.2016 Saugartenfest, Treffpunkt- 9.30 Uhr am Kriegerdenkmal

10 Sonstiges

Inhaltsleer

Der Ortsvorsteher schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:30 Uhr

Christian Hartmann
Vorsitzender

Lutz Biastoch
Schriftführer

Bert Kaulfuß
Mitunterzeichner

Tom Siepker
Mitunterzeichner